

Jugend-RWK-Ordnung 2006/07

1. Durchführung

Maßgebend für die Durchführung der Jugend-Rundenwettkämpfe ist diese Wettkampfordnung. Die RWK werden als Mannschaftswettkämpfe auf gegenseitigen Besuch ausgetragen. Die Leitung dieser Wettkämpfe unterstehen Gaujugendleiter Werner Saiko.

2. Wettbewerbe

In allen Klassen dieser Jugend-RWK werden jeweils 30 Schuß geschossen (LG + LP). In allen nicht aufgeführten Punkten tritt die SpO des DSB in Kraft.

3. Austragung

Die Wettkämpfe finden im laufenden Sportjahr statt. Die Termine sind unter Punkt 6 dieser RWK-Ordnung festgelegt.

4. Gruppeneinteilung

Es wird eine Gauklasse mit entsprechend vielen Gruppen mit max. 6 Mannschaften gebildet.

5. Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus bis zu **5 Jungschützen**, davon werden die **3 ringbesten Jungschützen gewertet**. Die Mannschaften können mit Jugendlichen der Klassen Schüler – Jugend - Junioren-B gemischt starten. Teilnahmberechtigt sind die **Jahrgänge 1988 und jünger**. Jungschützen, die im Herbst 2006 startberechtigt waren, können auch in der Rückrunde eingesetzt werden. **Junioren-A sind nicht zugelassen!**

Ebenso können LP-Jungschützen zu gleichen Bedingungen starten. Ein Doppelstart mit LG + LP für eine Mannschaft ist jedoch nicht möglich.

5.1

Jungschützen, die bei den Jugend-RWK starten, können im Laufe eines Sportjahres nicht mehr in der offenen Klasse starten. Dieses gilt sinngemäß auch für Jungschützen, die das Wettkampfsjahr in der offenen Klasse begonnen haben.

5.2

Jeder Jungschütze muß im Besitz eines gültigen Ausweises des BSSB sein. Sein Erstverein muß dem Schützengau Fürstenfeldbruck angehören.

5.3

Ergebnisse von Jungschützen, die nicht startberechtigt waren, werden weder für die Mannschaft noch als Einzelschützen gewertet.

5.5

Beteiligen sich mehrere Mannschaften eines Vereins an den Jugend-RWK, so können die Mannschaftsschützen **nicht untereinander ausgetauscht werden**.

6. Termine

Die teilnehmenden Mannschaften haben nach der Startliste zu starten. Dies gilt auch für die Reihenfolge der aufgeführten Begegnungen.

Vorrunde:

1. 23.10. – 04.11.06
2. 06.11. – 18.11.06
3. 20.11. – 02.12.06
4. 04.12. – 16.12.06
5. 18.12. – 30.12.06

Rückrunde:

6. 15.01. – 27.01.07
7. 29.01. – 10.02.07
8. 12.02. – 03.03.07
9. 05.03. – 17.03.07
10. 19.03. – 31.03.07

Endkampf mit Finale am 21.4.07 in Maisach.

14,00 Uhr – für alle Mannschaften im fliegenden Wechsel. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen.

Die Mannschaften müssen geschlossen antreten.

Eingeladen sind die 4 Gruppensieger sowie zusätzlich die 4 ringbesten Mannschaften aller Gruppen.

Ca. 16,00 Uhr – Finale der besten 8 Einzelschützen. Siegerehrung am 24.05.2007 in Esting – 19.30 Uhr

7. Startversäumnis

Tritt die Gastmannschaft zur vereinbarten Startzeit nicht an (Wartezeit max. 1 Stunde), so werden der wartenden Mannschaft die Punkte gutgeschrieben.

Der Heimmannschaft wird eine Zeitüberschreitung nicht gestattet. Die jeweiligen Startzeiten vereinbaren die beiden Mannschaftsführer.

Die Heimmannschaft ist federführend für die Terminabsprache, stellen die Obhut (Vereins-Übungsleiter) und Aufsichten, sowie Durchführung des Wettkampfes.

8. Auswertung

Der gastgebende Verein stellt die Scheiben und die Ergebnislisten. Die Auswertung erfolgt unmittelbar nach Beendigung des Wettkampfes von beiden Mannschaftsführern. Ihre Entscheidungen sind durch Unterschrift auf der Ergebnismeldung zu bestätigen.

Wird eine Ringlesemaschine verwendet, so gilt der dort ermittelte Schußwert.

8.1

Alle Ergebnisse müssen 3 Tage nach dem Wettkampf, spätestens jedoch am letzten Tag der jeweiligen Runde dem RWK-Leiter Adolf Kraetschmer schriftlich oder per Fax unter 08141-94204 zugestellt werden.

Bei Versäumnis erfolgt ein Punktabzug.

9. Wertung

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2 - 1 - 0. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nichtantreten einer Mannschaft angewendet.

10. Einsprüche

Gegen die von den Mannschaftsführern abgezeichneten Ergebnismeldungen kann kein Wertungseinspruch mehr erhoben werden (außer Rechenfehler).

Bei allen anderen Einsprüchen endet die Frist 1 Woche nach dem Wettkampf und hat schriftlich zu erfolgen.

Zur Entscheidung über Einsprüche entscheiden der Rundenwettkampfleiter und der Gaujugendleiter.

Startgebühr je Mannschaft € 6,-- (wird vom Gaukassier abgebucht).

15.07.2006

Werner Saiko, Gaujugendleiter